

4.11.2021

ÖPNV-Vergleich: Hamburg hat die teuersten Monatstickets

Hamburg – **Der ADAC hat die Tarife der Nahverkehrsunternehmen in 21 Großstädten miteinander verglichen. Für Hamburg fallen die Ergebnisse sehr unterschiedlich aus.**

Ob man in Hamburg im Vergleich zu anderen Städten mit Bus, U- und S-Bahn äußerst günstig oder besonders teuer unterwegs ist, hängt vom gewählten Ticket ab.

So hat die Hansestadt die günstigen Einzeltickets (2,40 Euro). In München, das in dieser Kategorie auf dem letzten Platz liegt, muss man für die Strecke einen Euro mehr bezahlen.

Dafür ist die Wochenkarte in Hamburg mit 29,60 Euro überdurchschnittlich teuer. Während der Durchschnittspreis bei 27,15 Euro liegt, wird das Ticket in München für 17,80 Euro angeboten. Auch in der Kategorie Tageskarte lag der Preis in Hamburg mit 8,10 Euro leicht über dem Schnitt (7,30Euro).

In der Kategorie Monatsticket trägt Hamburg dagegen die rote Laterne. Mit 112,80 Euro liegt der Preis über 28% über dem Durchschnitt. In München ist das Ticket mit 57 Euro um fast die Hälfte günstiger.

Dagegen ist in Hamburg die Fahrradmitnahme kostenfrei - keine Selbstverständlichkeit, wie der Vergleich zeigt. So werden in vielen Städten in Nordrhein-Westfalen hierfür 3,60 Euro berechnet.

Der Preisvergleich ist jedoch nur eine Momentaufnahme, denn schon zum Jahreswechsel wollen viele Verkehrsunternehmen ihre Ticketpreise zu erhöhen. Auch der Hamburger Verkehrsverbund (HVV) hat angekündigt, seine Preise um durchschnittlich 1,3 Prozent anzuheben.

Für den aktuellen Preisvergleich hat der ADAC die Tarifsysteme von deutschen Städten mit mehr als 300.000 Einwohnern überprüft, in denen sowohl Busse fahren als auch ein Schienenverkehrsnetz besteht.

ADAC Hansa
Pressestelle
Amsinckstraße 41
20097 Hamburg

T 040 23 91 92 25

christian.hieff@
hsa.adac.de

www.presse.adac.de